



# Gemeinde Grävenwiesbach

Gemeindevertretung

Grävenwiesbach, 21.12.2022

## NIEDERSCHRIFT

der 14. Sitzung der Gemeindevertretung  
am Dienstag, 20.12.2022, 19:30 Uhr bis 20:24 Uhr  
im DGH großer Saal, Weilerweg 1, 61279 Grävenwiesbach des Dorfgemeinschaftshauses Hundstadt

---

### Anwesenheiten

#### Vorsitz:

Book, Winfried (CDU)

#### Anwesend:

Berger, Florian (SPD)  
Butz, Reiner (SPD)  
Haas, Sybille (GRÜNE)  
Hammel von, Stephan (GRÜNE)  
Lauth, Barbara (FWG)  
Lehr, Alexander (FWG)  
Pauls, Achim (CDU)  
Pauly, Michael (CDU)  
Radu, Alexander (FWG)  
Schiffer, Mikula (GRÜNE)  
Schreier, Stefan (UB)  
Seifarth, Michael (UB)  
Solz, Kurt (FWG)  
Tramnitz, Christian (GRÜNE)  
Wade, David (SPD)

#### Entschuldigt fehlten:

Bettner, Rainer (FWG)  
Bierwirtz, Bernd (FWG)  
Grünwald, Markus (CDU)  
Kaduk, Lauritz (UB)  
Sorg-Meghawry, Daniela (FWG)  
Stahl, Tobias (CDU)  
Stöckmann, Tobias (CDU)

#### Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

Seel, Roland  
Radu, Heinz (FWG)  
Dr. Braun, Karsten (FWG)  
Friedrich, Armin (FWG)  
Heider, Timo (CDU)  
Klimt, Karin (UB)  
Stöckmann, Lothar (CDU)

Thiele, Michael (GRÜNE)  
Wauch, Sebastian (SPD)

**Vom Gemeindevorstand entschuldigt fehlten:**

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

Bullmann, Heiko  
Braun, Claudia  
Spöhrer, Hendrik

**Gäste:**

Andreas Romahn (Usinger Anzeiger) und  
Petra vom Dahl-Schön.

# Sitzungsverlauf

Vorsitzender der Gemeindevertretung Winfried Book eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

## öffentlicher Sitzungsteil

### Teil A - Einwände gegen Niederschriften, Mitteilungen und Anfragen

#### 1. Einwände gegen die Niederschrift von der 13. Sitzung am 22.11.2022

Keine.

#### 2. Mitteilungen

##### 2.1 des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Vors. Book teilt folgendes mit:

- a.) Die UB-Fraktion hat aktuell mitgeteilt, dass Hr. Seifarth ab sofort im BSPA und ULFA die Fraktion vertritt, Hr. Kaduk weiterhin im JSKSA und Hr. Schreier im HFA. Hr. Schreier übernimmt auch zugleich den Fraktionsvorsitz, die Stellvertretung wird noch geklärt.
- b.) In 2023 werden wir einen neuen Tagesordnungspunkt im Teil A unter 2.3e.) aufführen, nämlich den neu gegründeten Zweckverband „Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord“.
- c.) Heute Abend tagt der Ältestenrat direkt vor der Sitzung wg. der Sitzungsplanung für das 2023. Der Sitzungsplan wird durch die Verwaltung digital zugestellt. Die nächste GVER-Sitzung wird am 14.02. stattfinden, wo die Beschlussfassung über den Doppelhaushalt vorgesehen ist. Die Ausschüsse tagen nach dem erstellten Sitzungsplan.

##### 2.2 der Ausschussvorsitzenden

###### a.) HFA, stv. Vors. Herr Solz:

Am 08.12.2022 fand eine Sitzung des HFA zu dem heutigen Tagesordnungspunkt im Teil B-TOP 2 statt, der einstimmig beschlossen wurde. Der TOP Hebesatzsatzung wurde zwar auch beschlossen aber da sich nichts ändert wurde sie von der TO genommen. Ferner wurde noch das Verfahren für den Akteneinsichtsausschuss festgelegt.

###### b.) BSPA, Vors. Frau Lauth

Der BSPA hat nicht getagt.

###### c.) ULFA, Vors. Herr Solz

Der ULFA hat nicht getagt.

###### d.) JSKSA, Hr. Book

Der JSKSA hat nicht getagt.

##### 2.3 der Vertreter in den Verbänden

###### a) Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain

Hr. Bgm. Seel teilt mit, dass die Verbandskammer am 14.12.2022 getagt hat, zu Offenlagen und Aufstellungsbeschlüssen zum Reg.-FNP. Allerdings wurde wg. einem aktuellen Trauerfall nichts Weiteres beraten.

**b) Abwasserverband Oberes Weiltal**

Hr. Beigeo. Lothar Stöckmann teilt mit, dass keine Sitzung stattfand.

**c) Verkehrsverband Hochtaunus**

GV Solz teilt mit, dass der VHT am 29.11.2022 getagt hat.  
Die Unterlagen hat er den Vertretern/Stellvertretern schon per E-Mail zukommen lassen.

**d) Verbandsversammlung der ekom21/KGRZ Hessen**

Hr. Bullmann teilt mit, dass am 08.12.2022 eine Sitzung stattfand, folgendes gibt es zu berichten:

**Verbandsversammlung der ekom21-KGRZ Hessen vom 08.12.2022**

1. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2022 wurde vorgetragen und zur Kenntnis genommen.
2. Das Entgeltverzeichnis für das Jahr 2023 wurde mehrheitlich aufgrund der Kostensteigerungen neu beschlossen. Die Erhöhung zu 2022 beträgt 3%.
3. Haushalt 2023
  1. Der Wirtschaftsplan der Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen wurde im Erfolgsplan
    - mit einem Ertrag von 278.032.558 Euro
    - mit einem Aufwand von 280.941.858 Euround im Vermögenplan
    - mit Deckungsmitteln von 14.773.674 Euro
    - mit Ausgaben von 14.773.674 Euromehrheitlich beschlossen.  
  
Der Wirtschaftsplan 2023 der ekom21 – KGRZ Hessen weist als Gesamtergebnis einen Verlust in Höhe von 2.909.300 Euro aus.
  2. Es werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 250.000 Euro gebildet.
  3. Kredite werden nicht veranschlagt.
  4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsplan zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 30.000.000 Euro festgesetzt.  
Dies vor dem Hintergrund der Liquiditätssicherung aufgrund der Einführung eines neuen Warensystems und evtl. verzögerter Rechnungstellung.
  5. Der Stellenplan wurde nicht zu den letzten beiden Jahren ausgeweitet.
4. Die Verbandssatzung konnte diesmal wg. der Änderung des Besteuerungssystems (§ 2b UStG) geändert werden, die erforderliche  $\frac{3}{4}$  Mehrheit wurde diesmal erreicht und sogar weit übertroffen. Somit ist die ekom21 zunächst formal gerüstet, wenngleich der Einführungsstermin jetzt nochmal um zwei Jahre verschoben wurde.  
  
Im Nachgang musste dadurch auch noch eine Änderung der Benutzungsordnung erfolgen, wurde ebenfalls einstimmig beschlossen.
5. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AKR wurde als Prüfungsgesellschaft für den Jahresabschluss 2022 einstimmig bestellt.
6. Für die kommenden Rechnungsjahre wurde als Prüfungsgesellschaft die Prüfungs- und Treuhand GmbH einstimmig beschlossen, da nach einem Vergabeverfahren, diese das günstigste Angebot abgegeben haben.

7. Im Finanzausschuss erfolgte wg. Amtsausscheiden zweier Personen ein Wechsel. Nach Vorschlägen des HStT u. HStGB rückt u. a. der Bürgermeister von Neu-Anspach, Hr. Thomas Pauli im Finanzausschuss nach. Somit sind drei Bürgermeister (Wernard u. Seel -für den HTK-) aus dem Usinger Land in dem Gremium vertreten.  
Die Änderung wurde zur Kenntnis genommen.
8. Weiterhin wurden zahlreiche neue Mitglieder einstimmig aufgenommen. Das sind Brechen, Hünstetten, Sulzbach, Liederbach, Kiedrich, Geisenheim, Dornburg, Elz, Elbtal, Waldbrunn, Hadamar, Eltville, Hattersheim und Wächtersbach.

Zu guter Letzt ist mitzuteilen, dass die beiden Geschäftsführer Herr Ulrich Künkel und Herr Bertram Huke zum Jahresende bei der ekom21 ausscheiden.

Die Nachfolger sind schon seit längerem dabei und eingearbeitet worden.

Künftig wird grundsätzlich an jedem Standort ein Geschäftsführer Björn Brede (Kassel), Matthias Drexelius (Gießen) und Martin Kuban (Darmstadt) zugegen sein.

|            |                               |
|------------|-------------------------------|
| <b>2.4</b> | <b>des Gemeindevorstandes</b> |
|------------|-------------------------------|

Hr. Bgm. Seel teilt folgendes mit:

- a.) Es gibt erste Informationen zur Aufstellung über den Ablaufplan zum neuen Reg.-FNP. Der Regionalverband hat mitgeteilt, dass dieser voraussichtlich im ersten Halbjahr 2024 in die politische Beratung eingebracht wird. Die Kommunen können dann zum Planentwurf Stellungnahmen abgeben.
- b.) Kastanien.  
Es gibt zwei Eilanträge, einmal wurde Klage beim Amtsgericht in Bad Homburg eingereicht. Die Verhandlung dazu fand am letzten Freitag statt. Der Richter hat dem Kläger dringend angeraten, den Antrag zurück zu ziehen. Ansonsten wird er darüber entscheiden.  
Die zweite Klage wird beim VG Frankfurt verhandelt. Der Vorsitzende Richter wird als Einzelfallrichter entscheiden, voraussichtlich in dieser Woche.
- c.) Sportplatz Naunstadt.  
Heute fand ein Gespräch mit Hr. Budig und Hr. Wudtke statt, die mitteilten, dass förmlich eine Initiative gegründet wurde. Wir werden die Thematik im GVOR nochmal aufgreifen. Ich habe zugesagt hier heute Abend zu berichten. Ferner ergeht die Bitte an die Fraktionen, darüber mal intern zu beraten ob sie diesem Vorhaben in 2024 folgen können.  
Beim LEADER-Programm wurde der Sportplatz als mögliches Projekt in der lokalen Entwicklungsstrategie angemeldet.
- d.) Die Stromnetzgesellschaft hat getagt.  
Der Wirtschaftsplan für 2023 wurde beschlossen. Für 2022 werden die Ausgaben für die vorgesehene Investitionssumme nicht ganz erreicht. Das hängt mit Problemen bei Lieferkettenfirmen zusammen. In 2023 sind dann 700 TD € im WP 2023 vorgesehen.
- e.) Lärmaktionsplan.  
Entsprechende Hinweise dazu stehen auf der Homepage. Jeder Bürger kann hier Anregungen/Einwände vortragen, bspw. auch um ganztätig Tempo 30 einzurichten.
- f.) Letzte Woche hat mich ein Unternehmer angerufen und mitgeteilt, dass ich Computer für die Gemeinde gekauft habe. Wg. widersprüchlichen Angaben hatte der Verkäufer angerufen und wollte sich diesbzgl. rückversichern. Uns ist bekannt, dass wir im Ot. Grävenwiesbach eine Familie haben, die regelmäßig Warenkreditbetrug macht. Auch Hr. Tramnitz war diesbzgl. betroffen. Wir haben Anzeige erstattet. Zuständig ist Fr. Landgraf bei der Kripo in Bad Homburg.
- g.) Durch eine Gesetzänderung wurde die Einführung der Umsatzbesteuerung nochmal um zwei Jahre verschoben.
- h.) Zu den vorliegenden Anfragen aus den vorherigen Sitzung.

Zum Ochsenhof/Bullenstall im Ot. Heinzenberg:

Unser Betriebsführer VzF Taunus e. V. für die Kindergärten, hat per E-Mail eine Größenordnung mitgeteilt, dass sie für die Einrichtung einer Kindergartengruppe auf der dortigen Liegenschaft, rd. 1 bis 1,2 Mio. € benötigen, Zuschüsse kämen max. mit 450 TD € zum Tragen. Zurzeit überprüfen wir noch die Einrichtung der Räumlichkeiten im KG des DGH Hundstadt um die Kosten gegenüberzustellen.

KITA-Plätze-Potenzial:

Es gab heute ein anderes Gespräch mit dem VzF und da wurde nochmal an die ergänzende Anfrage der Fraktion Bündnis90/DieGrünen erinnert. Aktuell gibt es 12-13 Plätze, die Eltern bzw. den Kindern nicht zur Verfügung gestellt werden können.

Waldbestand:

Der Forstamtsleiter vom Hess. Forstamt Weilrod hat uns mitgeteilt, dass sie für die Jahre vor 2020 wg. einer Softwareänderung nicht mehr auf die Daten zurückgreifen können. Eine Zusammengestellung für die Jahre 2020, 2021 und 2022 ist vorgesehen und sobald sie vorliegen wird sie mitgeteilt.

GV Tramnitz: Die Zahlen und welche Zahlungen geleistet wurden, kann der GVOR schon beantworten!

Bgm. Seel: Die Gemeinde selbst hat die Daten nicht und daher können wir nur auf den Betriebsführer zurückgreifen.

Sanitäre Einrichtung am Friedhof Grävenwiesbach:

Die vorgesehene mögliche Inv.-summe liegt bei rd. 60 – 65 TD €.

Zum Jugendhaus steht die Antwort seitens des VzF noch aus.

GV Tramnitz: Ein Teil der Anfrage müsste aber die Gemeinde beantworten können, da es ja um die geleisteten Zahlungen ging.

Bgm. Seel: Müssen wir nochmal nachschauen.

i.) Erneuerbare Energien/Photovoltaikanlagen.

Die Vorstellung der drei Firmen ist am 18.01.2023 im Gemeindevorstand vorgesehen. Die Fraktionsvorsitzenden werden dazu noch eingeladen.

|           |                 |
|-----------|-----------------|
| <b>3.</b> | <b>Anfragen</b> |
|-----------|-----------------|

Keine.

|  |
|--|
| <b>Teil B – Beschlussfassung ohne Aussprache</b> |
|--|

|           |   |  |
|-----------|---|--|
| <b>1.</b> | <p><b>Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung des Doppelhaushaltes 2023/2024 nebst Anlagen</b></p> <p><b>a.) Investitionsprogramm 2023/2024 inkl. mittelfristigem Investitionsprogramm, Verpflichtungsermächtigungen und Übertragung der Haushaltsreste</b></p> <p><b>b.) Gesamtergebnishaushalt 2023/2024 inkl. Teilergebnishaushalte und mittelfr. Ergebnisplanung</b></p> <p><b>c.) Gesamtfinanzhaushalt 2023/2024 inkl. Teilfinanzhaushalte und mittelfr. Finanzplanung</b></p> <p><b>d.) Stellenplan</b></p> <p><b>e.) Haushaltssatzung und Budgetierungsrichtlinie</b></p> <p><b>f.) Anlagen zum Doppelhaushalt 2023/2024 (Vorbericht, Verbindlichkeiten, Kreditaufnahme, Rücklagen, Rückstellungen, Budgetübersicht, letzter Jahresabschluss, Finanzstatusbericht)</b></p> | <p><b>VL-125/2022</b></p> <p><b>3. Ergänzung</b></p> |
|-----------|---|--|

|  |  |  |
|--|--|--|
|  | <b>hier: Einbringung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt der Jahre 2023 / 2024</b> |  |
|--|--|--|

Hr. Bgm. Seel hält die Haushaltsrede.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung verweist den Entwurf des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung des Doppelhaushaltes für die Haushaltsjahre 2023/ 2024 nebst Anlagen zur Beratung an:

1. den Haupt- und Finanzausschuss (HFA) als federführenden Ausschuss zur Gesamtbehandlung und
2. die nachstehenden Ausschüsse insoweit, als deren Aufgabenbereich berührt ist:
  - Bau-, Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss (BSPA),
  - Jugend-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss (JSKSA),
  - Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss (ULFA).

Die unter 2. bezeichneten Ausschüsse haben die Beratungsergebnisse dem Haupt- und Finanzausschuss als federführenden Ausschuss rechtzeitig vor seiner abschließenden Haushaltsberatung zuzuleiten. Außerdem sind die Stellungnahmen der Ortsbeiräte und des Gesamtelternbeirates einzuholen; auch diese haben zur abschließenden Haushaltsberatungssitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorzuliegen. Der Haupt- und Finanzausschuss soll die Beschlussvorschläge der Ausschüsse wie auch die Stellungnahmen der Ortsbeiräte in seiner Sitzung mitberaten und der Gemeindevertretung hierüber eine abschließende Empfehlung vorlegen.

**Abstimmungsergebnis:**

|    |  |      |  |              |  |            |   |                |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|
| Ja |  | Nein |  | Enthaltungen |  | Einstimmig | X | zurückgestellt |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|

|           |   |                                     |
|-----------|---|-------------------------------------|
| <b>2.</b> | <b>Aufhebung der Beschlussfassungen (VL-82/2022) sowie (VL-82/2022 - 1. Erg.) vom 05.05. bzw. 12.07.2022 bezüglich der ÜPL-Genehmigung für den Neubau des Trinkwasserhochbehälters im OT Heizenberg inkl. Umbau der Aufbereitungsanlage</b> | <b>VL-126/2022<br/>2. Ergänzung</b> |
|-----------|---|-------------------------------------|

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Beschlussfassung für die Genehmigung der überplanmäßigen Mittel in Höhe von 330.000 Euro aufgrund der im Haushaltsplan 2023/2024 neu angesetzten Mittel und der vorhandenen Reste aufzuheben.

**Abstimmungsergebnis:**

|    |  |      |  |              |  |            |   |                |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|
| Ja |  | Nein |  | Enthaltungen |  | Einstimmig | X | zurückgestellt |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|

Vor dem offiziellen Sitzungsende hält Vorsitzender Hr. Book noch einen kleinen Rückblick auf das nun ablaufende Sitzungsjahr.

Corona beschäftigt uns immer noch, die Testzentren bleiben zunächst weiterhin bestehen, leider gibt es die vertraute Realität mit dem Virus zu leben.

Im Juli'22 konnten wir das 50jährige Gemeindejubiläum mit der Rückverschwisterungsfeier (40 Jahre) und weiteren kommunalen Einrichtungen, Kindergärten, Schule und Feldwegeverband feiern.

Die zentrale Gedenkfeier für den Volkstrauertag des Hochtaunuskreises, fand diesmal in Grävenwiesbach auf dem Friedhof mit Baumpflanzung und vorherigen Gottesdienst in der Ev. Kirche statt.

Geprägt wurde das Jahr 2022 von dem Angriffskrieg der Russen in die Ukraine.

Viele Ukrainer sind dadurch geflüchtet und auch wir haben hier viele Flüchtlinge aufgenommen und dazu ein Flüchtlingsnetzwerk gegründet, indem sich viele ehrenamtlich engagieren.

Die Kommune konnte auch bei der Wohnungssuche helfen und Familien adäquat unterbringen.

Viele Beschlüsse wurde zudem hier im Gremium gefasst, u. a.

- Wasserversorgung,
- Wiederkehrende Straßenbeiträge,
- Satzungsänderung für die Kindergarten-Elternbeiräte,
- Gründung eines neuen Zweckverbands, Feuerwehrtechnische Dienste,
- Prüfauftrag zu erneuerbaren Energien,
- Einführung eines Ferienpass für die Sommerferien,
- Ehrung verdienter Mitbürger/innen,
- Bildung eines Akteneinsichtsausschusses zum Thema „Kastanien“ und
- Durchführung von Seminaren für die Mandatsträger.

Als traurige Pflicht mussten wir leider Herrn Hansjörg Scheidler in 2022 beerdigen.

Hr. Fangmann ist aus der GVER und Hr. Lohnstein aus dem GVOR ausgeschieden.  
Nachgerückt sind dafür die Herren Thiele und Braun in den GVOR und Hr. Seifarth in die GVER.

Ich möchte mich bei Ihnen allen für die Mitarbeit bedanken, wir alle arbeiten für die Bürger/innen in unserer Freizeit. Danke für die Erfahrung und alles was Sie dafür einbringen.  
Ich wünsche eine schöne Weihnachtszeit sowie eine gutes neues Jahr 2023.

Es gibt auch dieses Jahr, nach den Verhinderungen durch Corona, wieder einen kleinen Imbiss, in Form einer Gulaschsuppe von der Metzgerei Schick. Vielleicht hat der ein oder andere sie schon auf dem Weihnachtsmarkt probiert. Neben den normalen Getränken gibt es auch Wuenheimer Wein.

Vorsitzender der Gemeindevertretung Winfried Book schließt sodann die Sitzung der Gemeindevertretung um 20:24 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für Ihre Teilnahme.

Winfried Book  
(Vorsitzender der Gemeindevertretung)

Heiko Bullmann  
(Schriftführer)